

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Band:** 94 (1976)  
**Heft:** 19

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Revue Polytechnique Suisse

Wochenschrift für  
Architektur, Bauingenieur-  
wesen und Maschinentechnik

19

94. Jahrgang    Donnerstag, 6. Mai 1976

Herausgegeben von der  
Verlags-AG der akademischen  
technischen Vereine, Zürich

**Zum Abdichten von Oelschutzwannen  
jetzt ein Produkt in zwei Anstrichen:  
Rivaltect Super**

netto 15 kg

**Rivaltect  
Super**

Einfarbig. Nur 2 Anstriche.  
Une couleur. 2 couches seulement.  
Un colore. Solo due passate.

MEYNADIER

4101

barra

MEYNADIER

# EIN FABRIKGEBÄUDE IST NICHT DAZU DA, DASS MAN ES BESITZT, SONDERN DAZU, DASS MAN MIT IHM GELD VERDIENT.

Fabriken, Werkstätten, Montagehallen sind eigentlich wie Maschinen. Nämlich dazu da, dass man etwas herstellen kann, das man dann gegen gutes Geld an andere verkauft. Fabriken, Werkstätten, Montagehallen (oder Labors oder Lagerhallen oder Bürohäuser) sind also, wie Maschinen, nur Mittel zum Zweck. Also müsste man doch, so wie man Maschinen leasen kann, auch Gebäude leasen können.

Kann man. Denn die A + E-Leasing AG hat jetzt, als erste schweizerische Leasinggesellschaft, das Immobilien-Leasing in ihr Programm aufgenommen. Und damit dem Unternehmer die Möglichkeit gegeben, bauen zu können, ganz ohne eigene Mittel dafür in Anspruch nehmen zu müssen.

Aber auch, ohne sich zum Beispiel um Dinge wie Baurechtsverträge, Bauverträge, Generalunternehmer und Überwachung der Architekten, Ingenieure und Handwerker kümmern zu müssen.

Und vor allem auch, ohne sich viel Gedanken darüber machen zu müssen, was mit der Fabrik (oder der Werkstätte oder der Lagerhalle) geschehen soll, wenn sie einmal ihren Zweck, Mittel zum Zweck zu sein, nicht mehr erfüllt, weil sie zu klein ist (oder zu gross) oder technisch nicht mehr genügt. Das ist dann nämlich wieder wie bei den Maschinen: wir nehmen sie eben zurück.

Das alles und noch viel mehr Argumente für Immobilien-Leasing haben wir viel besser und genauer in einer Bro-

schüre beschrieben und mit Berechnungsbeispielen illustriert. Sie bekommen sie umgehend und natürlich unverbindlich, wenn Sie uns den Coupon schicken.

Ihre Broschüre über Immobilien-Leasing interessiert mich. Bitte schicken Sie sie mir.

Name, Vorname:

Firma:

Strasse:

PLZ/Ort:

A+E-Leasing AG  
8022 Zürich,  
Bahnhofstrasse 52,  
Tel. 01/27 33 93  
1201 Genf, 2, rue Vallin,  
Tel. 022/32 33 20

\* **A+E**  
**Leasing**

Die A+E-Leasing AG ist Gründungsmitglied des Verbandes Schweizerischer Leasing-Gesellschaften.

\*Hinter der A+E-Leasing AG stehen die Schweizerische Volksbank und eine repräsentative Gruppe von Kantonalbanken.